

Nachhaltigkeit und Erfolgskontrolle im Schutzwald (NaiS)

Weiserflächen-Netz Obwalden

Forstbetrieb: Sachseln

Weiserfläche: Dorfbach

Protokoll Zwischenbegehung ...15.11.2010.. (Datum)

Ergänzungen gemäss Begehung vom 31.8.2011 in blauer Farbe

Inhaltsverzeichnis

1	Datum und Beteiligte der Zwischenbegehung	2
2	Vorangehende Begehungen und Dokumentationen	2
3	Ereignisse und ausgeführte Massnahmen seit der letzten Zwischenbegehung.....	2
4	Aktueller Zustand und Veränderungen.....	3
5	Geplante Massnahmen und Schwerpunkte der Beobachtung	3
6	Diverses	4
7	Zeitpunkt nächste Zwischenbegehung bzw. Folgeaufnahme	4

Beilagen

- ☒ Formular 1 ergänzt
- ☒ Fotodokumentation **nur Foto 13 neu / 31.8.2011 alle**
- ☐ Nachkalkulation ausgeführter Holzschlag
- ☒ **Protokoll Verjüngungskontrolle**
- ☐

Checkliste

- ☒ Markierungen nachgemalt **nur obere Eckpunkte**
- ☒ Fotos wiederholt **nur Foto 13 neu, andere wegen Nebel nicht wiederholt / 31.8.2011 alle**
- ☒ Protokoll der Begehung

1 Datum und Beteiligte der Zwischenbegehung

15. November 2010,
14.30–15.30 Uhr

31. August 2011,
8.30–10.00 Uhr

Walter Berchtold
Andreas Bacher
Adrian von Moos

Walter Berchtold
Andreas Bacher
Adrian von Moos

2 Vorangehende Begehungen und Dokumentationen

Einrichtung der Weiserfläche: ...20.09.2007.... (Datum)

letzter Kontrollgang: (Datum)

letzte Zwischenbegehung: 16.5.2008 (Datum)

15.11.2011

Ausführung letzte Massnahmen: ...Nov/Dez. 07 (Datum)

3 Ereignisse und ausgeführte Massnahmen seit der letzten Zwischenbegehung bzw. Dokumentation

(Beschreibung und Datum der Massnahmen / Ereignisse,
Eintragen auf Kopie der Skizze Form 1)

Nach dem Holzschlag vom Nov./Dez. 2007 wurden keine weiteren Massnahmen ausgeführt.

4 Aktueller Zustand und Veränderungen

(Beschreibung und Eintragen auf Kopie der Skizze Form 1 / Ergänzung der bisherigen Dokumentation)

- 2/3 der Fläche direktes Licht auf dem Boden; 1/3 der Fläche Seitenlicht
- Verbleibender Bestand wird wie schon 2008 als stabil betrachtet.
- Es hat keinen Käferbefall an den verbleibenden Fichten gegeben.
- Im oberen Teil haben sich zahlreiche Ta-Keimlinge angesamt. Siehe Foto 13. Diese sind noch grösstenteils vorhanden, Anwuchs und Aufwuchs von Weisstanne fehlt aber ganz.
- Im unteren Teil sind vereinzelt 10-50 cm hohe Eschen und Bergahorn vorhanden. Meist in dichter Himbeer-Brombeer-Krautschicht. Alles stark verbissen. Wildwechsel Gemse.
- Aufgrund von Spuren und Losung ist das Wild häufig auf der Fläche, vor allem Gemse und vereinzelt Reh.
- Der aktuelle Zustand der Verjüngung wird 2011 mittels 4 Verjüngungs-Kontrollstichproben erfasst.

5 Geplante Massnahmen und Schwerpunkte der Beobachtung

(Kurzbeschreibung und vorgesehener Zeitpunkt geplanter Massnahmen, entsprechen die Massnahmen der ursprünglichen Planung? Anpassungen? Schwerpunkte und vorgesehener Zeitrahmen der Beobachtung)

vorläufig keine Massnahmen

Beobachten der Verjüngung

→ kommen die Ta-Keimlinge auf oder verschwinden sie?

→ Welche anderen Baumarten kommen hinzu?

→ Einfluss Wild?

→ siehe Protokoll Verjüngungskontrolle

6 Diverses

Wegen Nebel und fortgeschrittener Zeit wurden die Fotos nicht wiederholt und nur der obere Teil der Weiserfläche begangen.

Zugang zu Fuss ab Brand, Wolfisbergstrasse, nach Besichtigung Weiserfläche Geren.

2011 alle Fotos wiederholt.

7 Zeitpunkt nächste Zwischenbegehung bzw. Folgeaufnahme

2011 Beurteilung Ansamung / Anwuchs → ausgeführt
→ 2012 Verjüngungskontrolle jährlich wiederholen
→ neu Oktober 2013

Protokoll:

Adrian von Moos, 16.11.2010 / ergänzt 6.9.2011

Verteiler:

Andreas Bacher
Walter Berchtold
Adrian von Moos
Urs Hunziker

Gemeinde: Sachseln	Ort: Dorfbach	Weiserfl. Nr.: 0	Fläche: 1,06 ha	Datum: 20.09.2007	BearbeiterIn: A. Bacher, W. Berchtold, A. v. Moos
Koordinaten: 657.950/187.950	Meereshöhe: 900 m ü.M.	Hangneigung: 90%	Beilagen: Form. 2	5 Plan 1:5000	Fotoprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Andere: Klippierung

Situationsskizze:

Waldfunktion(en):
Schutz bezüglich Wildbach und Hochwasser
Wald in Gerinneeinhang
Potentieller Beitrag des Waldes mittel

Zieltyp:
Gerinneeinhang, Wildbach- und Hochwasserschutz im Tannen-Buchenwald der obermontanen Stufe (E+K Nr. 18 Typischer Tannen-Buchenwald)

Grund für Weiserfläche: (Geltungsbereich u. Fragestellung)
Was passiert mit verbleibendem Bestand nach Eingriff?
Wie lange dauert es, bis die Verjüngung die Schutzfunktion übernimmt und das Bachbord im angrenzenden Gebiet ebenfalls verjüngt werden kann?

Bestandesbild: (Profilskizze, Kurzbeschreibung)

2 Durchmesserslufen vorhanden

Markierung:
obere Eckpunkte an Strasse mit Pfahl markiert und rot gesprayt.
Untere Eckpunkte liegen bei Einmündung der Runsen in den Dorfbach und sind nicht markiert!

	m ³ /ha	Stammzahl pro ha	Mittelstamm m ³
vor Anzechnung	317	226	1,40
Anzechnung = Aushieb	204	134	1,51
verbleibender Bestand	113	92	1,24

Aushieb 204 m³/ha (64%) Mittelstamm 1,51 m³

ergänzt 16.5.08, A. von Moos / 31.8.11 + 6.9.11
Fotostandort 15 20m unterhalb Wanderweg auf Felsrippe

Verjüngungskontrolle

Stichprobenpunkte VK1 bis VK4 mit blauen Nummernpfählen markiert.

Keimlinge 0-10 cm im Radius 50 cm gezählt, ab Aussenkante Nummernpfahl

Übrige > 10 cm im Radius 200 cm gezählt, ab Aussenkante Nummernpfahl

Verjüngungskontrolle
Datum: 6.9.2011
Förster: A. von Moos
Name Indikatorfläche: Dorfbach Nais VK1
Koordinaten: bei Felsstandort 3/4/5/17
Azimut der 30. Pflanze: R 200cm

R 50cm
Keiml.
0-10

	Verbiss	Grössenklassen in Metern				
		0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	Kein - Verbiss					
Esche	Kein - Verbiss					
Ahorn	Kein - Verbiss					
Vogel beere	Kein - Verbiss					
Ü.Lbb	Kein - Verbiss					
Fichte	Kein - Verbiss					
Tanne	Kein - Verbiss					
Ü.Ndb	Kein - Verbiss					

Merkmale der Probestfläche:
Keimlinge im Radius 50 cm
Übrige im Radius 200 cm - nur Keiml. Verbiss.

Bemerkungen (zum Weg / zur Markierung etc.) Es, Ta, F.
Nummernpfahl blau

Verjüngungskontrolle
Datum: 6.9.2011
Förster: avm
Name Indikatorfläche: Dorfbach Nais VK2
Koordinaten: Ostrand 20m unter Weg bei Ta 25
Azimut der 30. Pflanze:

R 50cm
Keimlinge

	Verbiss	Grössenklassen in Metern				
		0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	Kein - Verbiss					
Esche	Kein - Verbiss					
Ahorn	Kein - Verbiss					
Vogel beere	Kein - Verbiss					
Ü.Lbb	Kein - Verbiss					
Fichte	Kein - Verbiss					
Tanne	Kein - Verbiss					
Ü.Ndb	Kein - Verbiss					

Merkmale der Probestfläche: Keimlinge Radius 50cm
Übrige Radius 200cm ab AK Nummernpfahl

Bemerkungen (zum Weg / zur Markierung etc.)

Verjüngungskontrolle
Datum: 6.9.2011
Förster: avm
Name Indikatorfläche: Dorfbach Nais VK3
Koordinaten: 10m Str. von doppelten Buchen
Azimut der 30. Pflanze:

R 50cm
Keiml.

	Verbiss	Grössenklassen in Metern				
		0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	Kein - Verbiss	.. 2				
Esche	Kein - Verbiss	.. 3				
Ahorn	Kein - Verbiss	.. 5				
Vogel beere	Kein - Verbiss					
Ü.Lbb	Kein - Verbiss	.. 3, 1				
Fichte	Kein - Verbiss					
Tanne	Kein - Verbiss					
Ü.Ndb	Kein - Verbiss					

Merkmale der Probestfläche: Keiml. Radius 50cm
Übrige Radius 200cm ab AK Nummernpfahl

Bemerkungen (zum Weg / zur Markierung etc.)
Häsel nicht aufgenommen

Verjüngungskontrolle
Datum: 6.9.2011
Förster: avm
Name Indikatorfläche: Dorfbach Nais VK4
Koordinaten: an Westrand bei Pfl. 20m an oberem
Azimut der 30. Pflanze: Schlagrand

R 50cm
Keimlinge

	Verbiss	Grössenklassen in Metern				
		0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	Kein - Verbiss					
Esche	Kein - Verbiss					
Ahorn	Kein - Verbiss					
Vogel beere	Kein - Verbiss					
Ü.Lbb	Kein - Verbiss	.. 2				
Fichte	Kein - Verbiss					
Tanne	Kein - Verbiss					
Ü.Ndb	Kein - Verbiss					

Merkmale der Probestfläche:

Bemerkungen (zum Weg / zur Markierung etc.)
2011 provisorischer Pfahl



Fotostandort 1

Blick über den nordwestlichen, vorderen, oberen Eckpunkt nach Osten in die Weiserfläche, 27 m von Wegweiser bei Abzweigung nach Unterschwanen.

Verjüngungsentwicklung? Lage vorderer Eckpunkt.

16.5.2008 (nach Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 2

Blick von nordwestlicher, vorderer, oberer Ecke der Weiserfläche beim Blinddarmsträsschen durch Runse Richtung Dorfbach hinunter (= westliche Abgrenzung).

Veränderung Runse?

16.5.2008 (nach Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 3

Fotostandort bei Weisstanne, BHD 60 cm, auf Geländekante 20 m unterhalb Blinddarmsträsschen. Blick nach Osten.

Entwicklung verbleibender Bestand und Verjüngung?
16.5.2008 (nach Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 4

Fotostandort bei Weisstanne, BHD 60 cm, auf Geländekante 20 m unterhalb
Blinddarmsträsschen. Blick hangabwärts Richtung Dorfbach.
Entwicklung verbleibender Bestand und Verjüngung?
16.5.2008 (nach Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 5

Fotostandort bei Weisstanne, BHD 60 cm, auf Geländekante 20 m unterhalb
Blinddarmsträsschen. Blick durch Seillinie Nov./Dez.2007.

Entwicklung verbleibender Bestand und Verjüngung?

16.5.2008 (nach Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 6

Blick über nordöstliche, hintere, obere Ecke in Weiserfläche hinunter.

Lage hinterer Eckpunkt.

16.5.2008 (nach Holzschlag Nov./Dez. 2007)

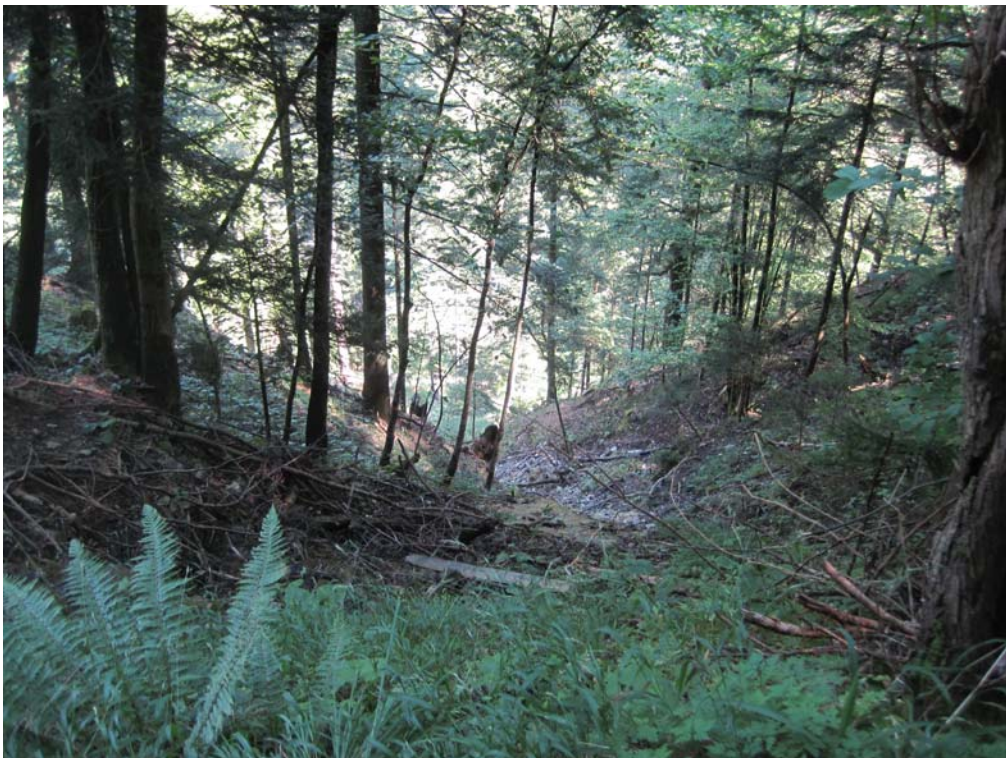


31.8.2011

**Fotostandort 7**

Hintere, obere nordöstliche Ecke mit Pfahl an Blinddarmsträsschen talseitig markiert. Die östliche Abgrenzung verläuft entlang dem Graben vom Strässchen bis zum Dorfbach. Veränderung Runse? Lage Eckpunkt.

16.5.2008 (nach Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 8

Fotostandort bei Weisstanne, BHD 50 cm, 20 m unterhalb Felsband. Blick Richtung Westen.
Entwicklung verbleibender Bestand und Verjüngung?
20.9.2007 (vor Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 9

Fotostandort bei Weisstanne, BHD 50 cm, 20 m unterhalb Felsband. Blick abwärts.
Entwicklung verbleibender Bestand und Verjüngung?
20.9.2007 (vor Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 10

Blick von Felsrippe in Fliessrichtung des Dorfbaches. Bachbölder und Schwemmholz?
20.9.2007 (vor Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 11

Blick entlang westlichem Graben hangaufwärts.

Veränderung Runse?

20.9.2007 (vor Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 12

Forsting. Praktikant Benjamin Loretz, Revierförster Walter Berchtold und Kreisforstingenieur Andreas Bacher bei Anzeichnen des Holzschlages und Vollkluppierung.
Entwicklung verbleibender Bestand und Verjüngung?
20.9.2007 (vor Holzschlag Nov./Dez. 2007)



Fotostandort 13

Fotostandort auf doppeltem Buchenstock unterhalb Blinddarmsträsschen. Blick abwärts.
Entwicklung verbleibender Bestand und Verjüngung?
16.5.2008 (nach Holzschlag Nov./Dez. 2007)



6.9.2011

**Fotostandort 14**

Gleicher Fotostandort wie bei Fotos 3-5, auf Rippe, 20 m unterhalb Blinddarmsträsschen. Blick von unterer Weisstanne aufwärts auf Ta-Keimlinge (rot eingekreist).

Entwicklung Weisstannenkeimlinge?

15.11.2010 (drei Jahre nach Holzschlag Nov./Dez. 2007)



31.8.2011



Fotostandort 15

Blick vom Gegenhang ab Wolfisbergstrasse bei Brand auf Weiserfläche.
Von Gegenhang aus sichtbare Veränderungen?
2.9.2009



6.9.2011
neuer Fotostandort: 20 m unter
Wanderweg auf Felsrippe. Blau
markiert.

